

Kölner Bombenfund: 10.000 Menschen bei Evakuierung betroffen!

In Köln-Merheim wurde eine Weltkriegsbombe gefunden. Die Evakuierung von 10.000 Anwohnern und drei Kliniken läuft.

In Köln-Merheim wurde eine massive Zehn-Zentner-Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt, was eine umfassende Evakuierung von drei Kliniken erforderlich macht. Am Freitag wird die Entschärfung der Bombe erwartet, während Anwohner in einem 500-Meter-Radius ihre Wohnungen verlassen müssen. Zudem könnte ein älteres Pflegeheim in Neubrück ebenfalls evakuiert werden, diese Entscheidung steht jedoch noch aus. Die Stadt Köln plant, rund 10.000 Menschen aus dem betroffenen Gebiet in Sicherheit zu bringen, was ein gigantisches logistische Unterfangen bedeutet, einschließlich 330 Krankentransporten, um Patienten in andere Einrichtungen zu bringen.

Seit dem Morgen laufen bereits Vorbereitungen für die Evakuierung. Im Einsatz sind über 1.200 Kräfte, darunter Mitarbeiter von Polizei, Feuerwehr und ehrenamtliche Helfer. Gratiſtverpflegung wird bereitgestellt, um die Betroffenen während der Operation zu unterstützen. Diese umfassenden Maßnahmen sind das Ergebnis von über einem halben Jahr intensiver Vorbereitungen für einen potenziellen Ernstfall, was die Stadt zur Gewährleistung der Sicherheit in einem geschichtsträchtigen Gebiet unternimmt. Mehr Details auf www.tagesschau.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de